

# Lurups Zweite ist zuversichtlich

Zufriedene Gesichter bei der zweiten Mannschaft des SV Lurup: Nach einer harten Arbeitswoche zog Trainer Kevin Wehnert ein positives Fazit. „Wenn wir in der Vorbereitung weiterhin so gut arbeiten und auch als Team so zusammenhalten, bin ich für den Rest der Saison sehr zuversichtlich eingestellt“, sagte er. Denn nach drei harten Trainingsabenden konnte er in einem Testspiel gegen Hetlingen II eine starke Leistung seiner Schützlinge beobachten. Mit 6:2 gewannen die Luruper und überzeugten dabei auch nach großen Durchwechselungen während des Spiels.

Hetlingen wurde von Beginn an unter Druck gesetzt. Schon nach zwei Minuten folgte die 1:0-Führung. Kashif Atta und Carsten Witt harmonierten gut im Angriff und Witt schloss erfolgreich ab. Timo Todorowic (22. Minute) mit einem Schuss aus dem Rückraum sowie Bastian Puls (26. Minute), der sich gegen zwei Gegenspieler durch-

setzte und den Ball unter die Latte zirkelte, erhöhten die Führung.



Starker Auftritt von Bastian Puls.

Lurup nun schon fast zu euphorisch. „Die Spieler wussten ja, dass wir fast komplett zur Pause wechseln wollten, da stürmten sie natürlich wie verrückt auf das Hetlinger Tor. Die dachten

auch, das geht einfach so weiter. Hetlingen konnte die Offensive gut für sich nutzen und verkürzte bis zur Pause auf 2:3 (28./42. Minute). Lurup hatte die Situationen auch nicht gut verteidigt und beide Male sah Torwart Daniel Ott auch nicht gut aus. Ott hatte nach langer Verletzung erstmals wieder im Tor gestanden und blieb weitgehend beschäftigungslos.



Kevin Wehnert ist mit der Vorbereitung derzeit zufrieden.

Zu Halbzeit tauschte Wehnert acht Feldspieler und den Torwart aus. Auch die zweite Riege behielt die Kontrolle über die Hetlinger Mannschaft. Diogo Sousa erhöhte nach schöner Einzelleistung auf 4:2 (70. Minute). Nach Zuspiel von Sousa traf Zeynel Esen zum 5:2. Nach einem Handspiel gab es noch einen Strafstoß für Lurup. Cihan Tandogac schoss den Elfer zwar recht schwach, der Torwart konnte parieren, doch Daniel Maekela hatte aufgepasst und versenkte den Nachschuss zum 6:2-Endstand, den er mit einem gekonnten Flicflac feierte (85. Minute).

Am Sonntag stellten sich die Luruper noch einem Hallenturnier in Ahrensburg. Als Gruppendritter verpassten die Luruper nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses das Halbfinale. Am kommenden Sonntag um 13 Uhr bitten die Luruper zum nächsten Testspiel. Am Vorhhornweg geht es gegen Veddeler United.